



Ortsentwicklungskonzept Oberschleißheim

Offene Bürgerwerkstatt

-Dokumentation-

Am 29. Juni 2006

Bürgerzentrum Oberschleißheim



IDENTITÄT & IMAGE COACHING AG
Büro Weßling
Argelsrieder Feld 1b
82234 Weßling
Tel. 0 81 53 / 90 83 42
Fax 0 81 53 / 90 83 43
buero-wessling@identitaet-image.de
www.identitaet-image.de

Termin:

Donnerstag, 29. Juni 2006, 19.00 – 21.30 Uhr

Ort:

Bürgerzentrum Oberschleißheim

Teilnehmer:

Ca. 80 Bürgerinnen und Bürger

Ablauf

- Begrüßung durch Bürgermeisterin Elisabeth Ziegler
- Einführung in das Ortsentwicklungskonzept und seine Erarbeitung (Auftaktveranstaltung, Zukunftskonferenzen, Entwurf für ein Ortsentwicklungskonzept) durch Projektleiter Dr. Manfred Miosga
- Info-Markt: Jeweils an einer „Info-Insel“ werden zu den acht Handlungsfeldern die Ziele und die Strategien vorgestellt und durch die „Themen-Paten“ erläutert. Auf vorbereiteten Karten können die Besucher eigene Vorschläge festhalten
- Vorstellung der Ergebnisse durch die „Paten“

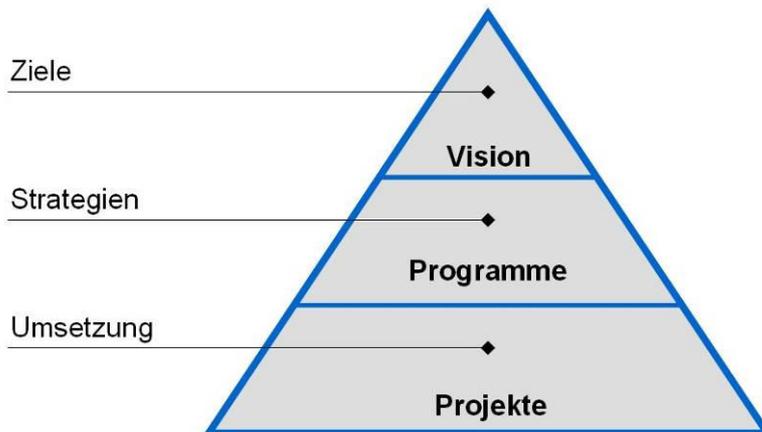


Ortsentwicklungskonzept
Oberschleißheim

IDENTITÄT & IMAGE
Zukunftsperspektiven für Kommunen



Die 3 Ebenen des Ortsentwicklungskonzepts



IDENTITÄT & IMAGE
Zukunftsperspektiven für Kommunen



Wie wird das Ortsentwicklungskonzept umgesetzt?

Konkrete
Maßnahmenvorschläge
und Projekte sind den
Zielen und Strategien
zugeordnet.

Schwerpunkt	Die eigene Mitte finden und gestalten
Strategie	S 1.4.5 Bürgerplatz im Dialog mit BürgerInnen und Anliegern gestalten
Projekt	Zweistufiger Ideenwettbewerb zur stufenweisen Gestaltung der Ortsmitte
Beteiligte:	<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerinnen und Bürger • Grundstücksbesitzer • Potenzielle Investoren • Vertreter des örtlichen Einzelhandels • Anwohner • Nutzer des Bürgerzentrums • Planungsbüros • Bauamt • Politik
Nutzen:	<ul style="list-style-type: none"> • Funktion des Platzes im innerörtlichen Kontext definieren • Akzeptanz von Maßnahmen und deren Wirkung erhöhen durch Einbindung der Betroffenen • Planungsrahmen für Investoren
Beschreibung:	In den Zukunftskonferenzen ist deutlich geworden, dass Oberschleißheims Ortskern weitgehend undefiniert ist, keinen Identifikationspunkt für die Bewohner darstellt und nicht ausreichend attraktive Einkaufsmöglichkeiten bietet. Ziel des Projekts ist die innerörtliche Revitalisierung und Attraktivierung des Ortskerns.

Ergebnisse

1 Ortsgestaltung, Ortsmitte, Wohnen

Ziele, Strategien	Neue Ortsmitte: Wie soll das finanziert werden?
	Die Erschließung des neuen Wohngebietes soll nur nach Norden zur Hirschplanallee erfolgen (voraussichtlich). Aus- und Einfahrt an der Mittenheimer Straße schon heute ein Problem. Eine weitere Kurzstraße am Schwimmbad und Altenheim-Grundstück zur Prof.-Otto-Hopp-Straße würde Zugang zur ampelgeregelten Aus- und Einfahrt am Bahnhof führen. Bitte beim neuen Bebauungsplan Vorschlag diskutieren.
	Verdichtung/ neue Wohngebiete: Mehrgenerationen-Wohnen ermöglichen
Projekte	Im Ortszentrum Grünflächen erhalten – Bänke und Abfallbehälter aufstellen
	Die Bepflanzung des Kreisverkehrs aus Sicht des ersten Eindrucks der Gemeinde schön anlegen und gestalten
	Studentisches Potenzial bei der Neugestaltung der Ortsmitte einbinden
	Die Grünflächen am Stutenanger bei Minimal, Rackl, Apotheke bepflanzen und Unkraut entfernen, um den Eindruck zu verbessern.

2 Umwelt, Natur, Energie

Ziele, Strategien	Strahlenschutz (Verbesserung der Information)
	Z 2.1: Erreichung Klimaschutzziele Kyoto
Projekte	Informationsplattform zum Themenfeld schaffen

3 Freizeit, Vereine, Sport, Erholung

Ziele, Strategien	<i>Keine Anmerkungen</i>
Projekte	Multikulturelle Begegnungsstätte

4 Kultur, Universität und Forschung, Museen, Schlösser

Ziele, Strategien	Der alte Bahnhof sollte als örtliches Museum Anwendung finden
Projekte	<i>Keine Anmerkungen</i>

5 Wirtschaftsstandort, Einzelhandel, Gastronomie, Tourismus	
Ziele, Strategien	Z 5.3: Schön – Aber die Entwicklung läuft gegensätzlich
	Berufsfähige Schulabgänger
	S-Bahnhof wird von Gemeinde gepflegt – Gemeinde berechnet die Kosten der Bahn und treibt das Geld ein: 1000 €/ Monat = 2,5 x 400 €
	Einflussnahme auf die freien Flächen hinter Lidl, Gewerbegebiet Sonnenstraße
	Runder Tisch Wirtschaft/ Gemeinde, überparteilich
Projekte	Kontakte zu den starken Wirtschaftsbetrieben in Unterschleißheim => Arbeitsplatzvermittlung und Ausbildungsplätze
	Frühstückspension in Oberschleißheim, private Haushalte einbinden, Kümmerer finden, der Vermieter sucht und mit Bedarfen in Verbindung stellt – hält
	Parkplätze am Bruckmannring: Parkverbot außerhalb der Buchten
	Bahnhof annehmbar, gibt falsches Bild

6 Verkehr und Mobilität	
Ziele, Strategien	Sicherheit im Verkehr
	Alle politischen Parteien sollen alle in eine Richtung ziehen
	Kreisverkehr statt Kreuzung in Lustheim
Projekte	Konsequente Radwege im ganzen Ort
	Vorschlag für Nord-Süd-Radweg: Vom Bergwald über Schloss am Flughafen vorbei Richtung München. Problem- punkt Überquerung B 471, Entschärfung durch Unterführung?
	Kreuzung B 471 und St. Margarethenstraße: Immer wieder und immer öfter geschehen an dieser Kreuzung ganz schreckliche Unfälle. Diese Kreuzung müssen Oberschleißheimer Bürger (Kinder, Senioren, Radfahrer usw.), wenn sie zum Bachsee wollen, wenn sie beim Lidl/ Aldi einkaufen möchten. Warum kann nicht eine Ampel, die ständig in Betrieb ist, aufgestellt werden? Langfristig gesehen müsste diese Straße ausgelagert werden. Warum geschieht nicht endlich was?
	Masterplan für Straße entlang der Autobahn und Entwicklung des Gewerbegebietes zwischen westlichem Ortsrand und Autobahn
	Machbarkeitsstudie Gewerbe entlang der Autobahn
	Verhandlung mit Deutscher Bahn zur Übernahme der Bahnhofsreinigung (langfristig)
	Messung der Belastung durch Feinstaub und Lärm => EU-Norm
	Kommunale Verkehrsüberwachung, automatisierte „Starenkästen“ (Radar)
	Mehr Verkehrskreisel innerorts zum Zweck der Verkehrsberuhigung
„Flüster“-Asphalt	

7 Soziale Gemeinde, Generationen, Gesundheit, Bildung	
Ziele, Strategien	Z 7.1: Ansprechen von Milieus, Menschen, die durch bisherige Aktivitäten nicht erreicht wurden
	Absprachen (Koordination) bei der Gründung von Organisation oder Einrichtungen
	Soziale Einrichtungen richten sich nach den Bedürfnissen von Oberschleißheimern
	Einflussnahme der Gemeinde bei der Belegung sozialer Einrichtungen
Projekte	Über den S- Bahnhof läuft Kontakt/ Ansicht von Oberschleißheim – Gesicht des S-Bahnhofs

8 Kommunales Management, Bürgerbeteiligung, Interkommunale Kooperation	
Ziele, Strategien	<i>Keine Anmerkungen</i>
Projekte	In-House-Seminare mit/ in Nachbargemeinden, Kostenteilung
	Mehrsprachige Anteile der gemeindlichen Internetseite
	Ehrenamtliches Engagement auch einfordern. Ein Beispiel: Heuer war wieder kein Ramadama im Frühjahr. Ohne Bauhofhilfe geht das nicht. Warum wird Bürgerhilfe wieder nicht genutzt? Ist Herr Becker überlastet oder hat er´s wieder vergessen einen Termin anzusetzen? Am Mitmachen der Bürger hat es bisher nie gefehlt.
	An den Gemeindetag: Vorschlag Vergleichs-Datenbank für Leistungen/ Kosten (z.B. Lärmschutzwälle, Straßenbau, ...) Ziel: weniger Gutachten

Sonstiges
Leitsystem als sehr dringlich bald angehen
Wie geht es weiter? Kosten – Termine – Prioritäten?

Da mache ich mit
Terminpool – Frau Klimek

Impressionen

